

a.161.6 P.Neug. - GLS/mb

3003 Bern, den 6. Februar 1976

Notiz an

- Politische Direktion.
- Handelsabteilung, EVD
- Schweizerische Botschaft, Canberra

an	KH	RS					a/a
Datum	10.2						
Visa	U						
EPD	09.02.76	11					
EPD							
Ref.	p. B. 15. 11. Papua.						

Papua-Neuguinea

Nachdem wir früher der Anerkennung von neuen Staaten fast automatisch die Aufnahme von diplomatischen Beziehungen und die Akkreditierung eines Botschafters hatten folgen lassen, beschränken wir uns seit einiger Zeit bei der Entstehung neuer Staaten in jenen Fällen auf die blosser Anerkennung, wo schweizerischerseits keinerlei Wirtschafts- oder andere Interessen vorliegen. In der Tat gibt es heute in der Völkergemeinschaft Gebilde, die für uns von derartiger Bedeutungslosigkeit sind, dass sich aus Zeit- und Kostengründen nicht einmal der jährliche Pflichtbesuch eines in einem Drittland residierenden Missionschef rechtfertigen würde.

Wie steht es nun mit Papua-Neuguinea? Nach dem kürzlichen Besuch einer offiziellen Delegation aus diesem jungen Staat stellt sich die Frage unserer künftigen Beziehungen zu Port Moresby:

- rechtfertigen der Stand unserer Interessen oder die Zukunftsaussichten die baldige Aufnahme diplomatischer Beziehungen mit Papua-Neuguinea und Akkreditierung unseres Missionschefs in Canberra?
- wäre - als weiterer Schritt - die Ernennung eines Konsularagenten in Port Moresby (offenbar gibt es einen dort ansässigen Landsmann, der in Frage käme) wünschenswert?

Wir bitten um Ihre Stellungnahme.

Verwaltungsdirektion
i.A.

Glesti

GLS informiert, dass wir langfristig sicher ein Interesse an Neuguinea haben. Vor Dir. wird nach Stellungnahme HA abwarten und dann ebenfalls Akkreditierung Botschaft Canberra in Frage stellen, der bei erstem Besuch Fisse Hmann - Kessel oder Aze.

(Glesti)

